

05.05.2021

## Liebe Eltern der GGS Innenstadt, liebe Erziehungsberechtigte,

das Ministerium für Schule und Bildung plant, zeitnah flächendeckende PCR-Pooltestungen – auch bekannt unter der Bezeichnung „Lolli-Tests“ – an allen Grundschulen des Landes Nordrhein-Westfalens einzuführen. In diesem Brief möchten wir Sie über das neue Testverfahren und damit verbundene organisatorische Änderungen an unserer Schule informieren.

### Was ist der „Lolli-Test“ und wie läuft das Verfahren ab?



Bei dem „Lolli-Test“ handelt es sich um einen **PCR-Test**.

Diese Methode sichert ein sehr verlässliches Testergebnis. Zudem kann eine mögliche Infektion bei einem Kind durch einen PCR-Test deutlich früher festgestellt werden als durch einen Schnelltest, so dass auch die Gefahr einer Ansteckung rechtzeitig erkannt wird. Der Test basiert auf einer **Speichelprobe**. Das bedeutet: ES ist nun **kein Nasen-Rachenabstrich** mehr notwendig.

→ **Am Ende des Briefes finden Sie zu der Methode eine Bildbeschreibung.**

### Das ganze Testverfahren haben wir für Sie nun einmal grafisch dargestellt:



#### Durchführung des Lolli-Tests in der Schule - Pooltest

- Die Tests finden **2x wöchentlich** statt.
- Die Tests werden vor dem Unterricht in der Schule unter Aufsicht einer Lehrkraft durchgeführt.
- Die Kinder lutschen für **30 Sekunden an einem Tupfer**, wie an einem Lolli.
- Die Tupfer der Gruppe werden **in einem gemeinsamen Röhrchen** (Pool) gesammelt. Die Probe des einzelnen Kindes ist **anonym**.

Am ersten Tag des Tests erhält Ihr Kind in der Schule ein bereits beschriftetes Röhrchen mit einer **Einzelprobe** („Lolli-Test“).

**Bitte bewahren Sie das Röhrchen zu Hause sicher und griffbereit auf.**



#### Transport und Auswertung der Pool-Tests

- Alle Sammlungen des Tages werden in ein **Labor** nach Düsseldorf gefahren.
- Dort findet die **Auswertung** statt. Es handelt sich hierbei um eine **gruppenbezogene Auswertung**.

**Das bedeutet: Die Proben werden nicht dem einzelnen Kind zugeordnet, sondern der Gruppe. Sollte eine Pooltestung positiv sein, heißt das, dass mindestens ein Kind der Gruppe positiv ist.**

## Information über Testergebnisse

- Innerhalb von **24 Stunden** erhält die Schulleitung Auskunft über die Testergebnisse der jeweiligen Pools (also Gruppen).
- Die Information erfolgt **bis spätestens 6 Uhr des nächsten Morgens** über

### Was bedeutet das nun genau?:

#### Pool-Test negativ

Alles gut!



Sie erhalten **keine Nachricht**. Der Wechselunterricht wird wie geplant durchgeführt.


#### Pool-Test positiv

Sie werden unverzüglich, also am späten Abend oder am frühen Morgen, von der Klassenlehrerin/ des Klassenlehrers **über Sdui** oder per Telefon informiert.

**Sdui**

Ihr Kind begibt sich sofort in häusliche Isolation. 

## Einzeltestung

- Sie brauchen nun das **beschriftete Röhrchen**, das Ihr Kind mit nach Hause gebracht hat.
  - **Bitte führen Sie am gleichen Morgen mit Ihrem Kind zu Hause eine Einzeltestung mit dem beschriebenen Lolli-Verfahren durch.** 
  - Bringen Sie das beschriftete Röhrchen **zur** die Schule **(in der Zeit von 8:15 -9:00 h am Kellerabgang rechts neben dem grünen Tor!)** 
- Achtung:** Beteiligen Sie sich nicht an der oben beschriebenen Nachtstestung, sind Sie verpflichtet, selbst aktiv auf Ihre Haus- bzw. Kinderärzte zu zugehen und dort eine PCR-Testung machen zu lassen.
- Wichtig ist:** *Bevor kein negatives PCR-Testergebnis für Ihr Kind vorliegt, darf es nicht in die Schule zurückkehren, weder in den Unterricht noch in die Notbetreuung.*

## Transport und Auswertung – Einzeltests

- Die Einzeltests werden kurz darauf vom Logistikunternehmen abgeholt und ins Labor nach Düsseldorf gefahren.
- Das Labor wertet dann am gleichen Tag noch die Einzelproben aus und Sie haben **innerhalb von 24 Stunden die Gewissheit, ob Ihr Kind positiv ist oder nicht.**

**Über Quarantäne-Maßnahmen entscheidet weiterhin das Gesundheitsamt.**

**Sie merken:** Hinter diesem Verfahren verbirgt sich ein enorm großer Logistikaufwand, der sehr komplex ist und einmal mehr unsere Zusammenarbeit und Flexibilität fordert!

Wir als Schulleitung müssen gewährleisten, dass Sie rechtzeitig über ein möglicherweise positives Pool-Testergebnis Ihres Kindes informiert werden.



Damit die Informationen Sie dann auch erreichen, **ist es dringend notwendig, dass Sie jeden Morgen erreichbar sind und konsequent Ihre Sdwi-Nachrichten überprüfen!**

## Änderung unseres Wechselmodells

Um Zeit für die Nachtestung zu gewinnen, wenn die Pooltestung Ihres Kindes positiv ausfällt, muss nun im Wechselunterricht zwischen den Präsenztagen immer ein Distanztag liegen. **Deshalb hat das Ministerium angeordnet, dass sich ab dem 10.5.2021 unser Wechselmodell ändert!**

Die Kinder haben nun in einem **zweiwöchigen Rhythmus** abwechselnd Präsenz- und Distanzunterricht. Dies wird wie folgt aussehen:

| Woche 1 |    |    |    |    | Woche 2 |    |    |    |    |
|---------|----|----|----|----|---------|----|----|----|----|
| Mo      | Di | Mi | Do | Fr | Mo      | Di | Mi | Do | Fr |
| 1       | 2  | 1  | 2  | 1  | 2       | 1  | 2  | 1  | 2  |

Sie finden im Anhang eine **Übersicht über die Präsenz- und Distanztage** Ihres Kindes bis zu den Sommerferien und erhalten über die Klassen- bzw. Lerngruppenlehrer\*innen Ihres Kindes einen genauen Einzelübersichtsplan für Ihr Kind. Die Änderung gilt bereits **ab Montag, den 10.5.2021**.

Der landesweite Start für die „Lolli-Tests“ ist ebenfalls für den 10. Mai vorgesehen.

**Es gilt weiterhin die bestehende Testpflicht.** Nimmt Ihr Kind nicht an den Testungen teil, gelten dafür bereits bestehende Regelungen.

Liebe Eltern, im Unterschied zu den derzeitigen POC-Tests (Schnelltests), bedeutet die Durchführung des „Lolli-Tests“ eine unterrichtliche Zeitersparnis und eine kindgerechtere Alternative zu den bisherigen Tests. Im Falle eines positiven Ergebnisses, welches zeitverzögert übermittelt wird, wird Ihr Kind von Ihnen als Eltern aufgefangen und muss nicht auf Sie in der Schule warten, sich nicht ein einzelnes Kind in der Gruppe offenbaren und ist somit in seinen Persönlichkeitsrechten geschützt.

Es heißt in der Schulmail vom 3.5.2021: „Das neue Testverfahren soll einen weiteren und wesentlichen Beitrag zu einem geregelten Unterrichtsalltag leisten und das notwendige Testen soll besser und für die Schulen mit möglichst wenig Zeitaufwand in den täglichen Unterrichtsablauf integriert werden.“ (Schulmail des MSB vom 3.5.2021)

Wir hoffen nun alle, dass wir möglichst keine und nur geringe positive PCR-Tests in der Schule gemeldet bekommen und somit niemand von einer Infektion heimgesucht wird.

Bleiben Sie, Ihre Kinder und Familien alle gesund!

Mit freundlichen Grüßen

*Astrid Wahl-Weber & Anja Horstmann*  
*Schulleitung*